



Fraktion CDU/Freie Wähler der Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebus

Stadtverwaltung Cottbus/Chósebus
Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten

Cottbus, 17.07.2024

Anfrage der Fraktion CDU/Freie Wähler

Nachfrage zu Antwort (AN-51/23)
Berlin und Brandenburg sagt „Danke“ mit der Ehrenamtskarte

Der freiwillige Einsatz Tausender für das Gemeinwohl schafft Zukunft und verdient höchste Anerkennung. Seit 2017 gibt es die Ehrenamtskarte für Berlin und Brandenburg. In Cottbus/Chósebus gibt es nur 5 Angebote von Unternehmen zum Nutzen dieser Karte.

1. Als Ehrenamt steht überwiegend das Engagement in organisierten Vereinen im öffentlichen Fokus. Wie viel Ehrenamtler sind in Cottbus/Chósebus aktiv, außerhalb dieser Strukturen (sprich: privat)?
2. Warum gibt es noch keine Angebote unserer öffentlichen Einrichtungen oder der städtischen Unternehmen?
3. In unserer Antwort im vorigen Jahr boten Sie zur Partnerschaftsgewinnung der Staatskanzlei Ihre Unterstützung an. Ein Austausch wurde im Oktober/November 2023 für eine engere Zusammenarbeit verabredet. Was sind die Ergebnisse des Austausches?
4. Die zugrundeliegenden Kriterien für die Berechtigung einer Ehrenamtskarte durch die Staatskanzlei schließt viele Ehrenamtler aus. Besteht die Möglichkeit, dass Cottbus/Chósebus ein eigenes Anerkennungsverfahren für Ehrenamtler initiiert, mit dem Ziel, dass ein größerer Personenkreis eine würdige Anerkennung erfährt.

Fraktionsvorsitzender
Jörg Schnapke